matev GmbH
Nürnberger Str. 50
90579 Langenzenn
T +49 (0) 9101 9087 -0
F +49 (0) 9101 9087 -20
info@matev.eu
www.matev.eu



Originalbetriebsanleitung

FPS-LS R50

131_7255 Frontkraftheber
131_7260 Frontzapfwelle
131_7261 Rahmenunterzug
131_7354 Hydraulik Verlängerungssatz
131_7341 Joystickset inkl. 2-fach Steuer-ventil



Stand 06/2011

Inhaltsverzeichnis

1 Über diese Betriebsanleitung

Sehr geehrte Kundin! Sehr geehrter Kunde!

Wir bedanken uns bei Ihnen für den Kauf dieses Gerätes und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Vor dem ersten Einsatz dieses Gerätes lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig und gewissenhaft durch.

Um die für matev-Produkte bekannte lange Lebensdauer zu erreichen, ist eine sorgfältige und gewissenhafte Wartung unabdingbar. Für eine sachgerechte Wartung ist es jedoch zwingend erforderlich diese Betriebsanleitung gründlich gelesen zu haben. Des Weiteren ist es nicht möglich die Fa. matev für Schäden geltend zu machen die auf eine unsachgemäße bzw. bestimmungsfremde Nutzung zurück zu führen sind.

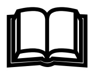
Bewahren Sie diese Betriebsanleitung griffbereit auf. Sie können dann bei Bedarf wichtige Informationen und Handlungsanweisungen nachlesen.

Aufzählungen sind mit Blickfangpunkten wie folgt gekennzeichnet:

- Text
- Text
- Text . . .

Handlungsanweisungen sind in der Reihenfolge, in der sie auszuführen sind, wie folgt gekennzeichnet:

1. Text
2. Text
3. Text . . .



Dieses Gerät unterliegt dem technischen Fortschritt. Alle Informationen, Abbildungen und technischen Angaben entsprechen dem neuesten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts sind dem Hersteller jederzeit vorbehalten.

2 Sicherheit

In diesem Kapitel sind Vorschriften und Hinweise zusammengefasst, die Sie beachten müssen.

Personen, die die Anbaugeräte montieren, bedienen und instand halten, müssen diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Frontkraftheber mit den Ausbausätzen und dem Rahmenunterzug darf nur an Traktoren vom Typ LS R50 montiert werden. Der Frontkraftheber dient zur Aufnahme von kleinen bis mittleren Anbaugeräten wie z. B. Schneeräumschilder, Kehrmaschinen etc. und darf ausschließlich mit solchen verbunden und betrieben werden. Bitte beachten Sie, dass eine Überlastung der Vorderachse auch bei schwerem Einsatz vermieden werden muss (z. B. Schneeräumen). Die zulässige Achslast entnehmen Sie bitte den entsprechenden Dokumentationen des Traktorherstellers.

Die Frontzapfwelle verlängert die Zwischenachszapfwelle des Traktors nach vorne. Sie dient zum antreiben von Kehrmaschen oder ähnlichen Anbaugeräten die mit Zapfwellen angetrieben werden.



Achtung!
Der Frontkraftheber darf nicht über die Traktorhydraulik mit Druck nach unten belastet werden! Bei Anbaugeräten die betriebsmäßig auf dem Boden aufliegen oder rollen ist die Traktorhydraulik auf Schwimmstellung zu schalten! Herstellerempfehlung unbedingt beachten!



Der Frontkraftheber ist nicht dazu geeignet, Personen anzuheben oder als Arbeitsbühne verwendet zu werden!

Des Weiteren ist die Beachtung und Einhaltung von Wartungs- sowie Instandhaltungsvorschriften Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung. Ferner beinhaltet die bestimmungsgemäße Verwendung die ausschließliche Verwendung von Original – Ersatzteilen und Zusatzausrüstungen bzw. solcher Teile und Ausrüstungen, die den technischen Anforderungen des Herstellers entsprechen.

Alle anderen Verwendungen sind ausgeschlossen.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung drohen:

- Gefahren für die Gesundheit des Bedieners oder Dritter
- Beschädigungen am Traktor und an den Anbaugeräten
- Sofortiges erlöschen der Garantie
- Schäden für die Umwelt

Zur Vermeidung von Unfällen sowie Senkung von Unfallrisiken finden die einschlägigen Unfallverhütungs-Vorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln uneingeschränkt Geltung.

Nicht vom Hersteller autorisierte Veränderungen am Frontkraftheber und/oder dem hinzuzurechnendem Zubehör führen zu einem Erlöschen der Garantie und schließen eine Haftung des Herstellers für Schäden, welche auf den Änderungen beruhen, aus.

2.2 Qualifikation des Personals

Die Anbaugeräte dürfen nur von Personen ab 18 Jahre oder eingewiesenen Personen montiert, bedient und instandgehalten werden. Der Bediener muss diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

2.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt werden allgemeine Sicherheitshinweise erklärt. Diese Sicherheitshinweise werden in den folgenden Kapiteln verwendet. Zusätzlich zum Sicherheitsaspekt sparen Sie Kosten und Arbeitszeit, wenn Sie diese Sicherheitshinweise beachten.



Gefahr!
Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein.
Befolgen Sie den Sicherheitshinweis.



Achtung!
Leichte Verletzungen des Bedieners oder Dritter können eintreten. Der Traktor, der Frontkraftheber oder die Umwelt können beschädigt werden.
Beachten Sie den Sicherheitshinweis.



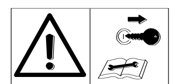
Hinweis!
Wichtige, hilfreiche Tipps oder Informationen für den Bediener.
Lesen Sie diesen Hinweis. Er erleichtert Ihre Arbeit.



Achtung!
Verletzungen können eintreten.
Tragen Sie Arbeitsschutzkleidung.

2.4 Spezielle Sicherheitshinweise

In diesem Abschnitt werden Sicherheitshinweise aufgeführt, die als Aufkleber an den Anbaugeräten angebracht sind.



Achtung!
Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile.
Ziehen Sie den Zündschlüssel heraus, bevor Sie Instandhaltungsarbeiten am Gerät durchführen.

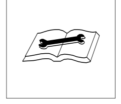




Achtung!
Verletzungen durch nicht bestimmungsgemäße Bedienung können eintreten. Das Gerät kann beschädigt werden.
Lesen Sie die Betriebsanleitung vollständig durch.
Beachten Sie die Sicherheitshinweise.

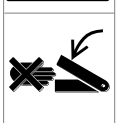




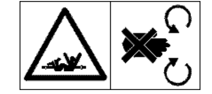


Achtung!
Verletzungen durch austretende Hochdruckflüssigkeit.
Beachten Sie den Hinweis in der Betriebsanleitung.





Achtung!
Quetschgefahr durch bewegliche Teile.
Greifen Sie niemals in den Quetschgefahrenbereich, solange sich dort Teile bewegen bzw. sich bewegen können.
Beachten Sie den Hinweis in der Betriebsanleitung.



Achtung!
Erhöhtes Unfallrisiko durch sich drehende Zapfwelle.
Betreten Sie nicht den Arbeitsbereich der Zapfwelle, wenn diese sich dreht.
Zu Ihrer Sicherheit dürfen Sie keine weite Kleidung, Riemen oder andere losen Teile tragen. Schalten Sie das Gerät ab. Warten Sie bis alle Maschinenteile stehen, bevor Sie das Gerät umbauen oder warten.



Achtung!
Alle Schraubverbindungen sind nach Ende bzw. vor Beginn des Einsatzes zu prüfen. Gelockerte Verbindungen müssen wieder fest angezogen werden.
Es können Beschädigungen eintreten.

3 Montage



Gefahr!
Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein.
Schalten Sie den Traktor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die Anbaugeräte montieren oder demontieren.



Hinweis!
Tragen Sie die Fahrgestellnummer des Frontkrafthebers im Abschnitt 6, Seite 26 dieser Betriebsanleitung ein.

3.1 Montage des Frontkrafthebers

Bevor Sie mit der Montage des Frontkrafthebers beginnen können, muss das Typenschild mit Halterung vom Traktor entfernt und an einer geeigneten Position wieder (ca. 120 mm weiter nach hinten) angebracht werden.

Um den Frontkraftheber nun am Schlepper zu montieren, muss dieser so positioniert werden, dass die Anschläge auf der Innenseite des Frontkrafthebers exakt auf der Vorder- und Unterseite des Schlepperrahmens anliegen. Ist der Frontkraftheber auf der vorgegebenen Position fixiert, müssen die seitlichen Anschraubbohrungen (je 5xØ13 pro Seite) durchgebohrt werden. Mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben muss nun der Frontkraftheber fest mit dem Schlepperrahmen verbunden werden.

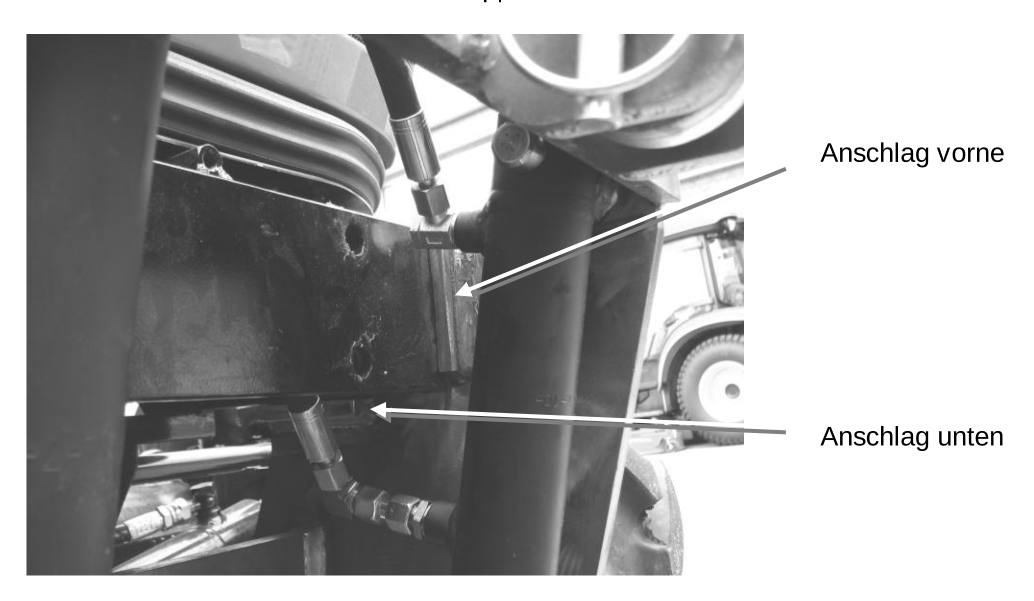


Bild 1: vorderer und unterer Anschlag



Seitliche Befestigungs-
schrauben (5 Stück pro
Seite)

Bild 2: seitliche Befestigungsschrauben

3.2 Verlegung der Hydraulik des Frontkrafthebers

Verlegen Sie nun die Hydraulik des Frontkrafthebers so wie in den nachfolgenden Bildern dargestellt und positionieren Sie den Absperrhahn wie in Bild 5: Position Absperrhahn. Dieser ist notwendig, um den Frontkraftheber bei Bedarf gegen ungewolltes Absenken des Anbaugeräts zu sichern.

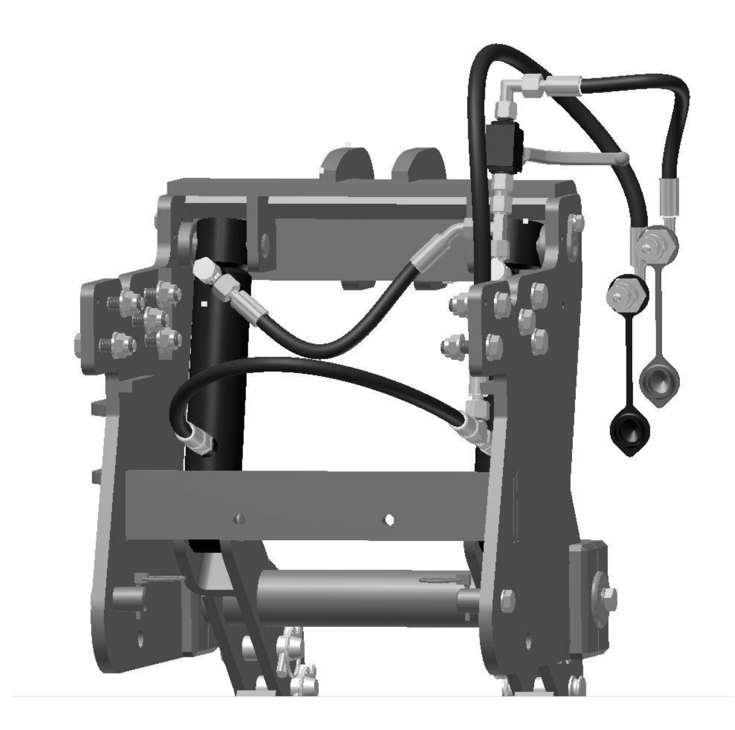


Bild 3: Hydraulikverlegung Innenseite

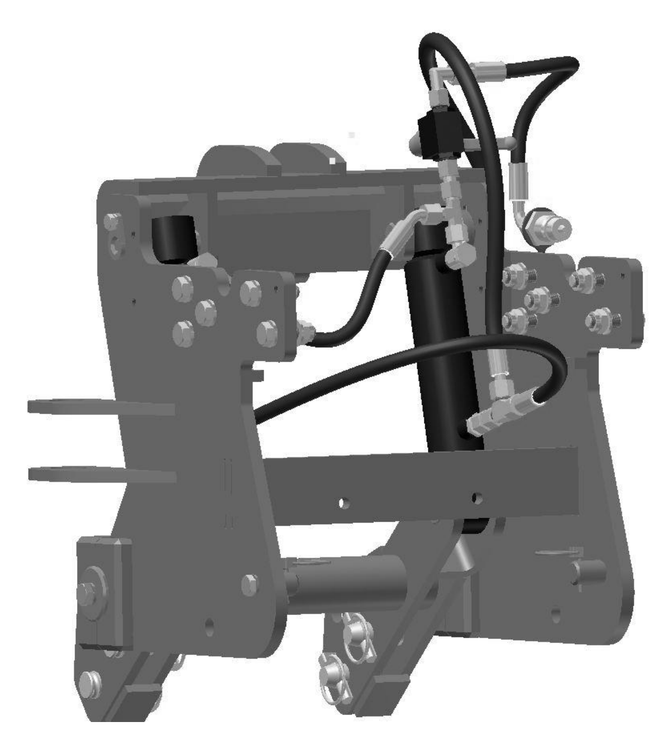


Bild 4: Hydraulikverlegung mit Anschlüssen



Bild 5: Position Absperrhahn



Achtung!
Schließen Sie die Hydraulikleitungen so an, dass die Leitungen vom Absperrhahn kommend an den Zylinderböden angeschlossen sind.

3.3 Montage des Rahmenunterzugs

Der Rahmenunterzug ist bei „schwerem“ Einsatz der Fronthydraulik notwendig und dient der hinteren Abstützung des Frontkrafthebers zum Traktorrahmen.

3.3.1 Taktor mit original LS-Frontlader

Wenn Ihr Traktor mit einem original Frontlader von LS ausgestattet ist entfernen Sie die untere Querstrebe des Frontladers und tauschen diese gegen die matev-Querstrebe aus.

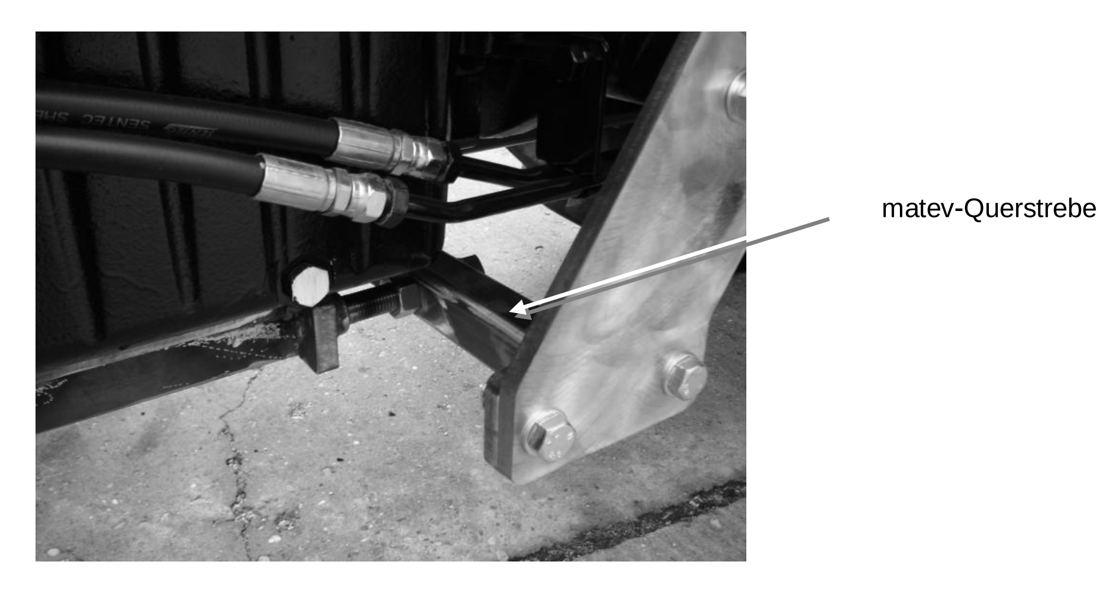


Bild 6: matev-Querstrebe

3.3.2 Traktor ohne LS-Frontlader

Ist an Ihrem Traktor kein LS-Frontlader montiert müssen zusätzlich zur Querstrebe die im Lieferumfang enthaltenen Befestigungsplatten (links und rechts) mit je 4 Schrauben an die im Bild 7: seitliche Befestigungsplatten dargestellte Position montiert werden.

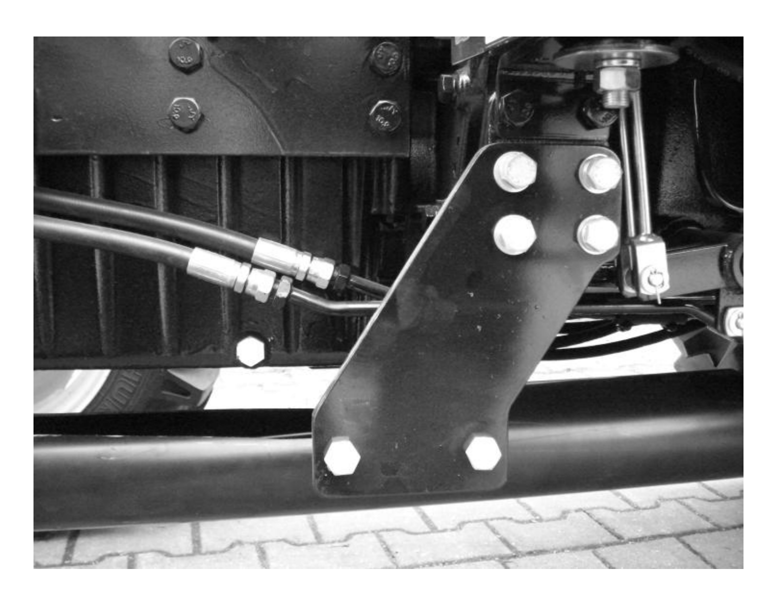


Bild 7: seitliche Befestigungsplatten

Montieren Sie nun den Rahmenunterzug wie in den folgenden Bildern dargestellt und spannen Sie mit Hilfe der Verstellmuttern den Rahmenunterzug zwischen vorne (Front-kraftheber) und hinten (Querstrebe).

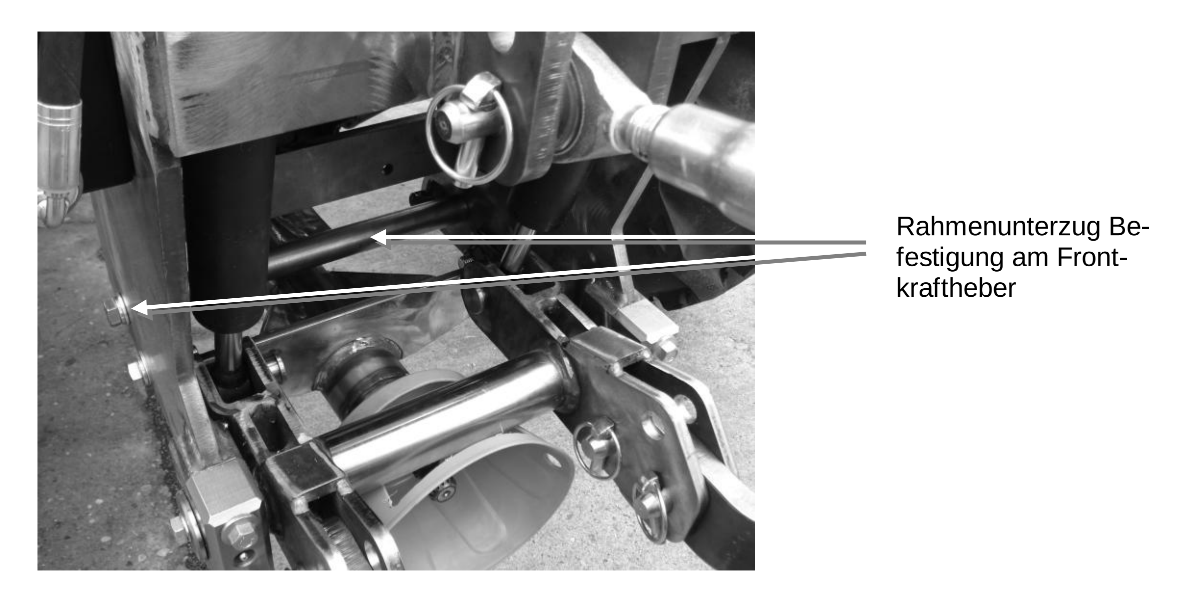


Bild 8: Rahmenunterzug Befestigung vorne

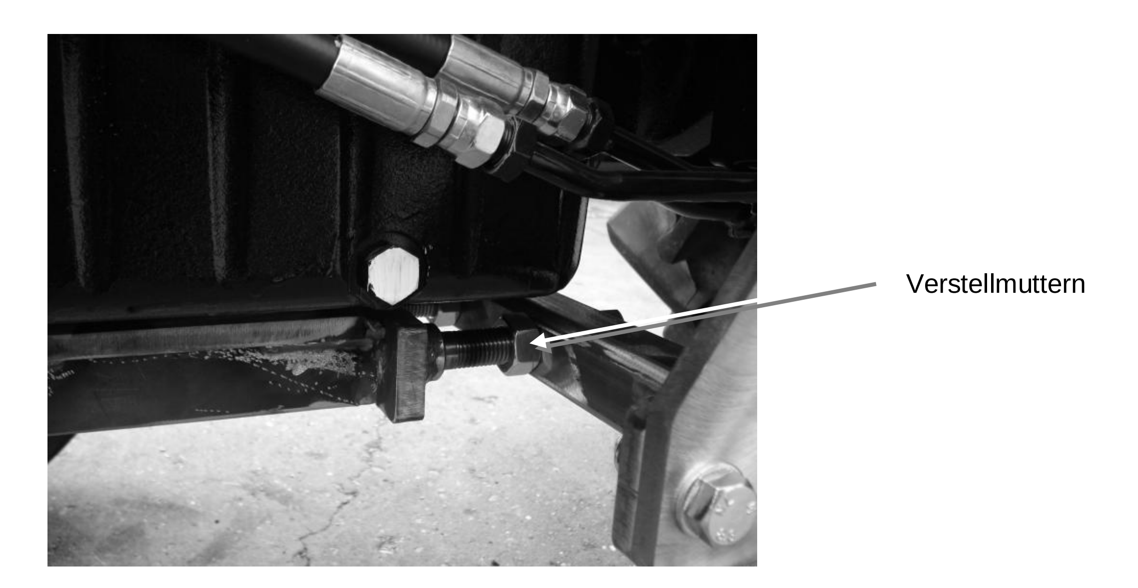


Bild 9: Verstellmuttern Rahmenunterzug

3.4 Montage der Frontzapfwelle (Durchtriebsrohr)

3.4.1 Frontzapfwelle ohne Rahmenunterzug

Wenn Sie den Frontkraftheber ohne Rahmenunterzug betreiben benötigen Sie eine hintere Halterung für den Durchtrieb. Montieren Sie diese wie im folgenden Bild 10: hintere Durchtriebshalterung dargestellt.

Fixieren Sie das Durchtriebsrohr mit Schrauben an den dafür vorgesehenen Bohrungen am Frontkraftheber vorne und mit der langen M16 Schraube und dem Rohrstück hinten.

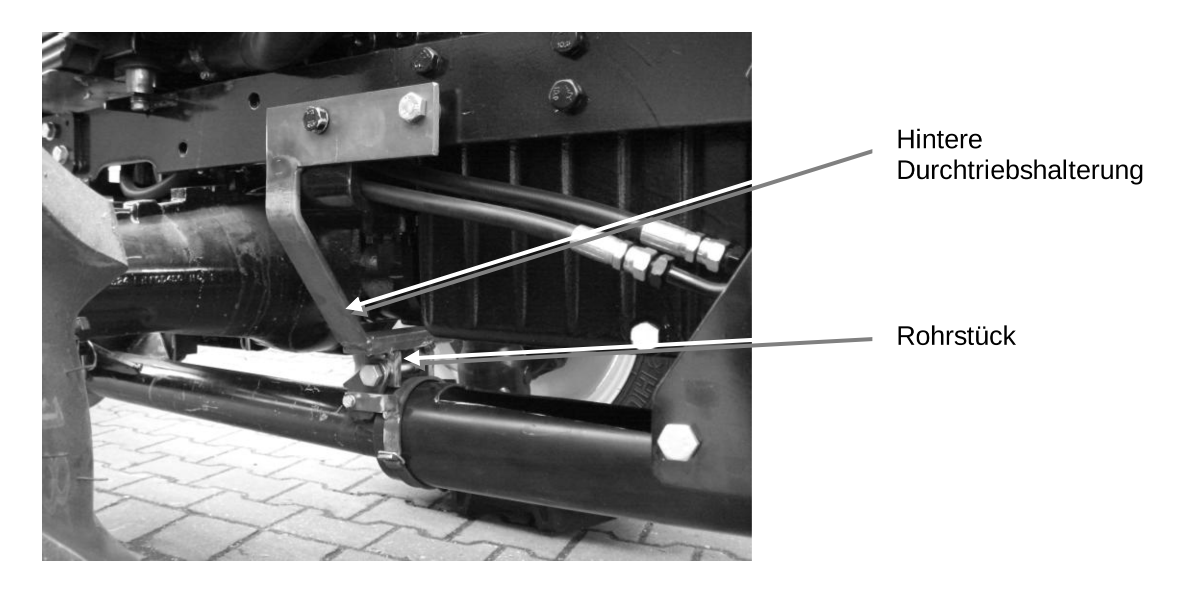


Bild 10: hintere Durchtriebshalterung

3.4.2 Frontzapfwelle mit Rahmenunterzug

Betreiben Sie den Frontkraftheber mit Rahmenunterzug, ist am Rahmenunterzug zur Befestigung eine Aufnahmebohrung vorgesehen.



Bild 11: Durchtrieb befestigt am Rahmenunterzug

3.5 Montage der Gelenkwelle mit Schutzrohr

3.5.1 Montage der Schutzrohrhalterungen

Befestigen Sie die Schutzrohrhalterungen vorne am Durchtriebsrohr und hinten an der Unterseite des Schleppers.



Bild 12: Schutzrohr mit Halterungen

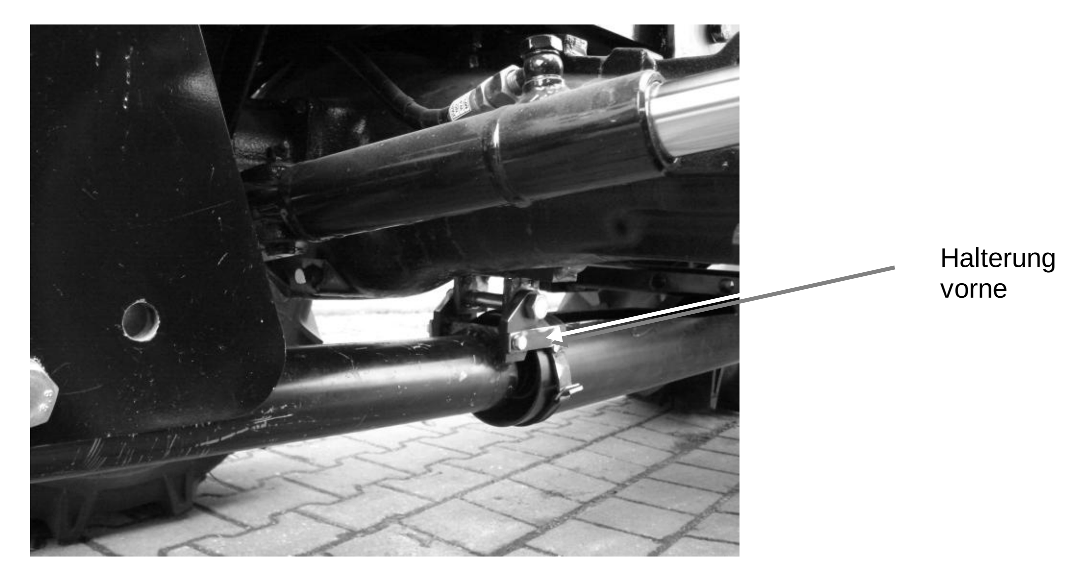


Bild 13: Schutzrohrhalterung vorne

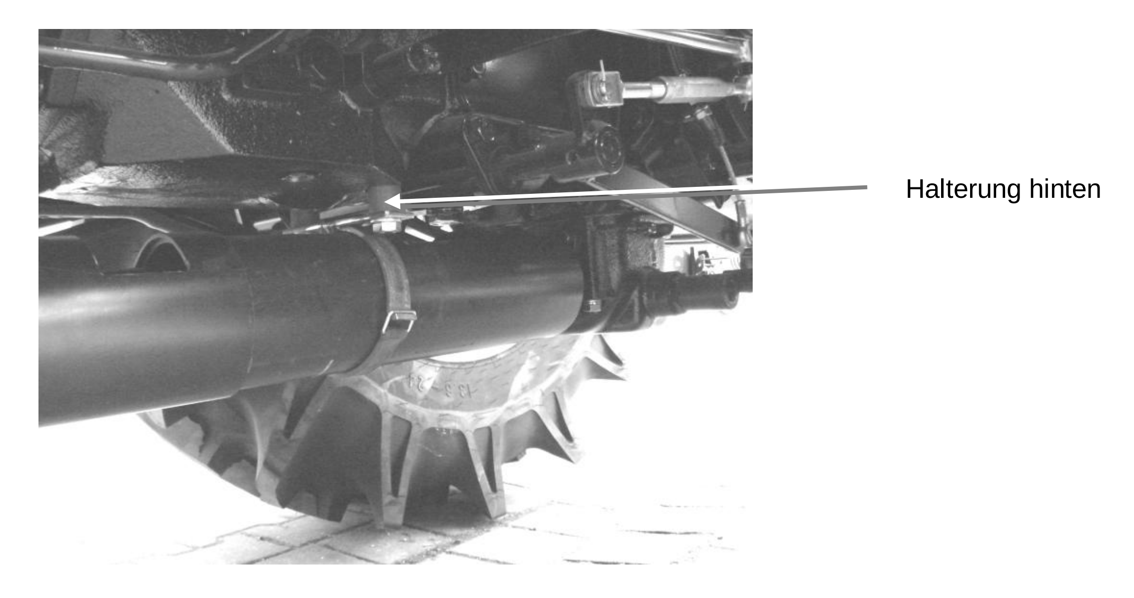


Bild 14: Schutzrohrhalterung hinten

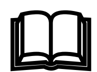
3.5.2 Ausschnitte am Schutzrohr

Wenn der Frontkraftheber mit Rahmenunterzug oder/und mit einer zentralen Hubwelle zur Mähwerksaushebung ausgestattet ist muss das Schutzrohr der Gelenkwelle entlang der Kontur dieser Komponenten ausgeschnitten werden.

3.5.3 Montage der Gelenkwelle



Achtung!
Beschädigungen an der Frontzapfwelle oder am Traktor können eintreten.
Beachten Sie die Betriebsanleitung zur Gelenkwelle des Gelenkwellenher-stellers.



Hinweis!
Montieren Sie die Gelenkwelle wie in der mitgelieferten Originalanleitung des Gelenkwellenherstellers beschrieben.



Gefahr!
Schwerste Verletzungen des Bedieners oder Dritter treten ein.
Schalten Sie den Traktor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die Frontzapfwelle montieren oder demontieren.

1. Stecken Sie die Gelenkwelle durch das Schutzrohr und drücken Sie den Sperrbolzen (Sperrring) an der Außengabel. Halten Sie diesen gedrückt.
2. Schieben Sie die Außengabel auf den Profilstummel der Zwischenachszapfwelle des Traktors und lassen Sie den Sperrbolzen (Sperrring) los.
3. Bewegen Sie die Gelenkwelle etwas hin und her, bis der Sperrbolzen hörbar einrastet.
4. Wiederholen Sie die Schritte 1. bis 4., um die Gelenkwelle am Durchtriebsrohr anzubringen.
5. Fixieren Sie das Schutzrohr mit den Gummibändern vorne und hinten

3.6 Montage/Hochklappen der Hubarme

1. Stecken Sie die Hubarme in die Hubtaschen der Hubschwinge am Frontkraftheber und stecken Sie die Bolzen in die vorhandenen Bohrungen. Sichern Sie die Bolzen mit den Klappsteckern.

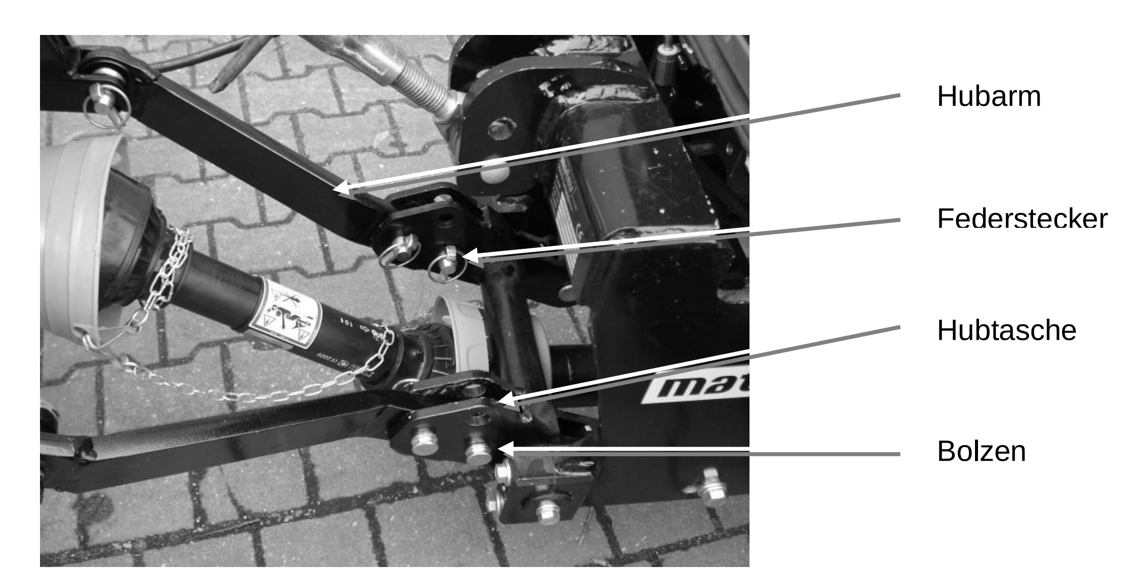


Bild 15: Montage der Hubarme

2. Die Hubarme, das Kuppeldreieck und der Oberlenker müssen bei dem Betrieb mit Frontlader in jedem Fall abgebaut werden. Um die Hubarme zu entnehmen ziehen Sie die Federstecker und entfernen Sie die Bolzen.

3. Zum Hochklappen der Unterarme entfernen Sie die vorderen Bolzen an der Hubschwinge. Danach drehen Sie die Hubarme nach oben und stecken die Bolzen an der dafür vorgesehenen Bohrungen ab. Sichern Sie die Bolzen mit den Klappsteckern.

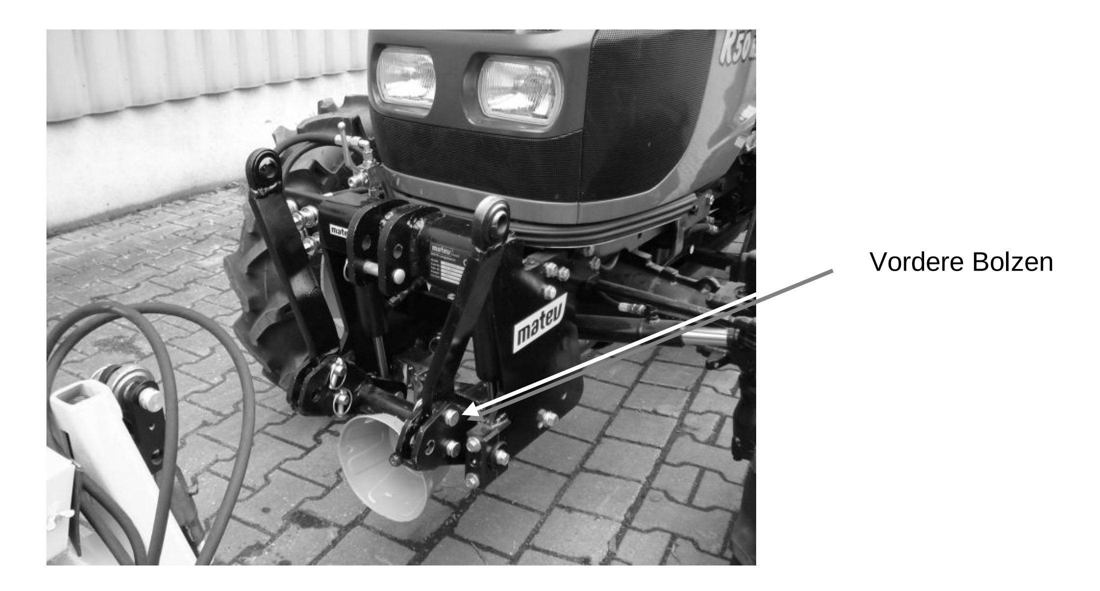


Bild 16: Unterarme hochgeklappt

3.7 Montage des Hydraulik Verlängerungssatzes

Der Einsatz des Frontkrafthebers ist nur möglich, wenn dazu ein hydraulisches Steuerventil mit Joystick am Traktor vorhanden ist. Ist Ihr Traktor mit diesem Ventil ausgestattet gehen sie wie folgt vor.

Ist an Ihrem Traktor jedoch kein Steuerventil wie Bild 17: Traktor mit Steuerventil und Joystick vorhanden benötigen Sie das Joystickset inkl. 2-fach Steuerventil (131_7341). Wenden Sie sich dazu bitte an unseren Vertrieb.

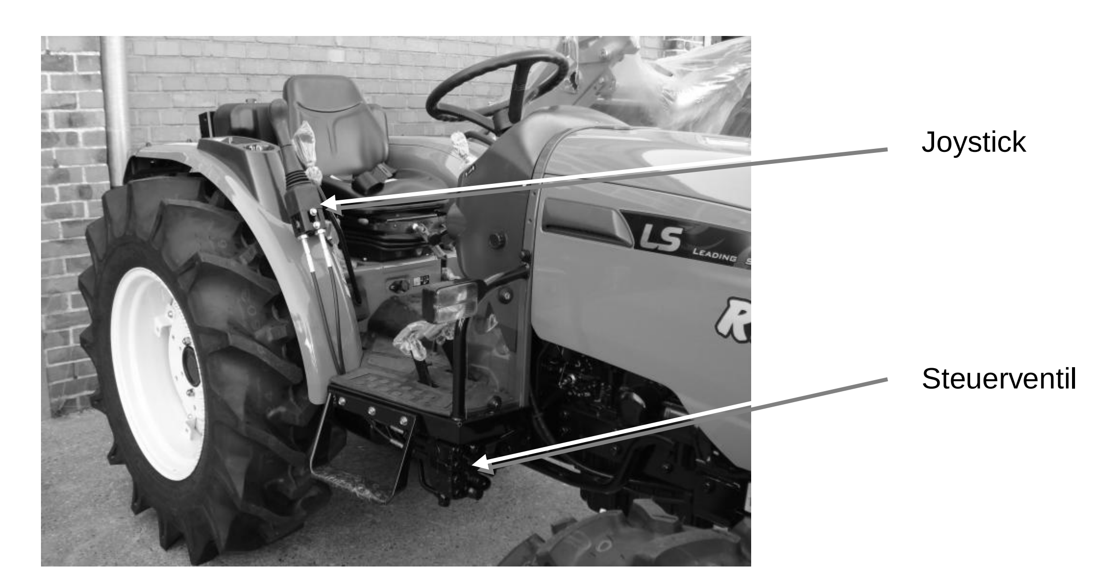


Bild 17: Traktor mit Steuerventil und Joystick

1. Befestigen Sie die Halterung des Verlängerungssatzes vorne am Frontkraftheber

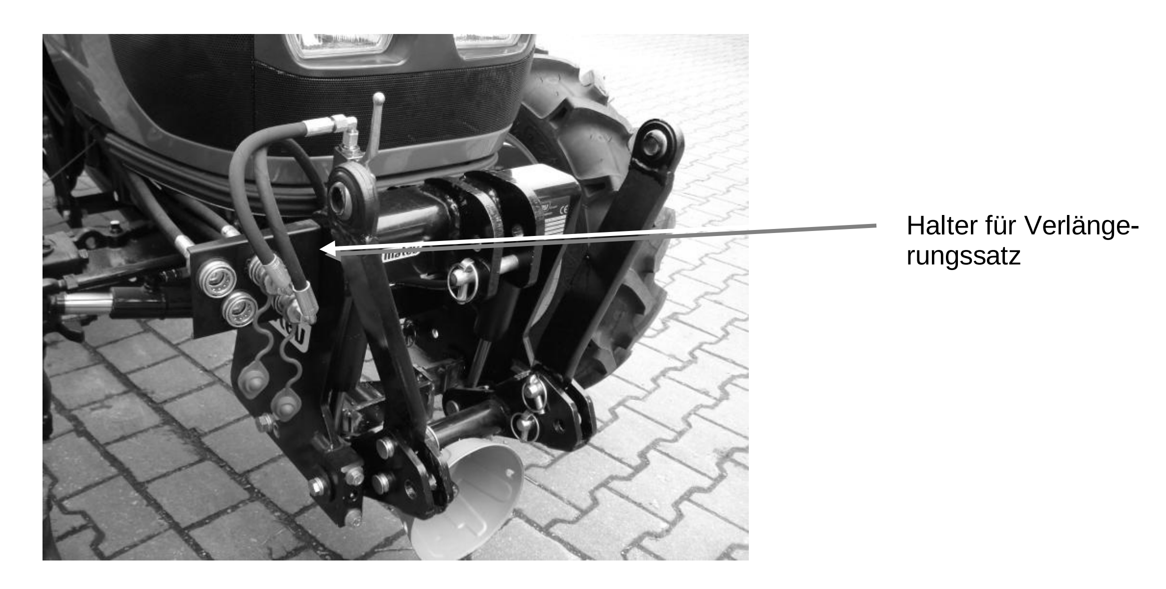


Bild 18: Hydraulik Verlängerungssatz vorne

2. Schließen Sie die Hydraulikleitungen für Heben-Senken (B1/A1) und Schwenken links-rechts (A2/B2) am Steuerventil des Traktors an und fixieren Sie diese an geeigneter Stelle mit Kabelbindern.

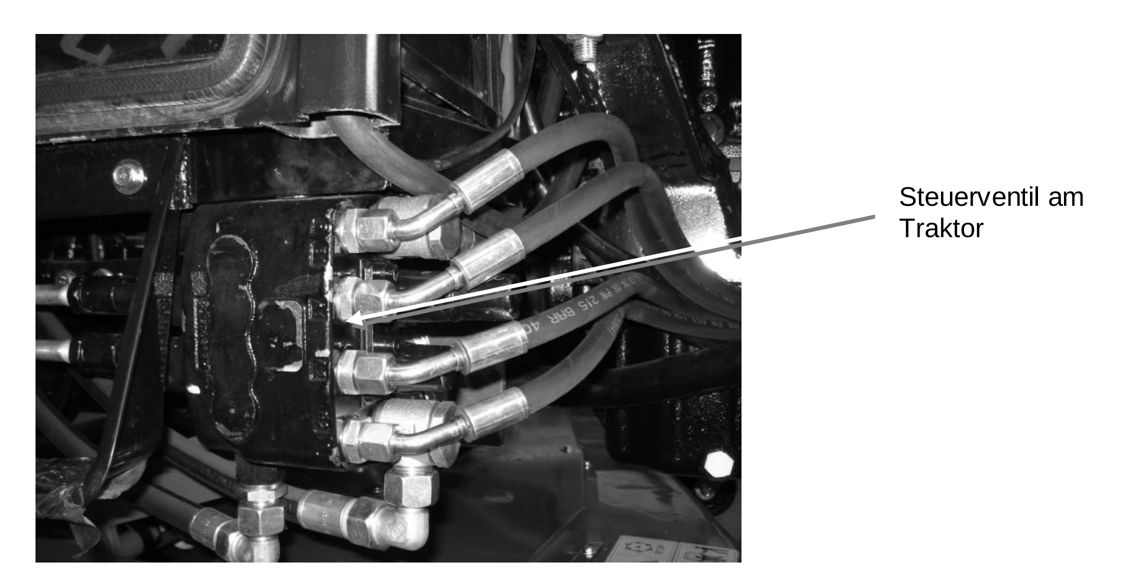


Bild 19: Hydraulik Verlängerungssatz hinten

3.8 Montage Joystickset inkl. 2-fach Steuerventil

Ist Ihr Traktor ohne Steuerventil und Joystick ausgestattet, benötigen Sie zur Ansteuerung des Frontkrafthebers ein Joystickset inkl. 2-fach Steuerventil.

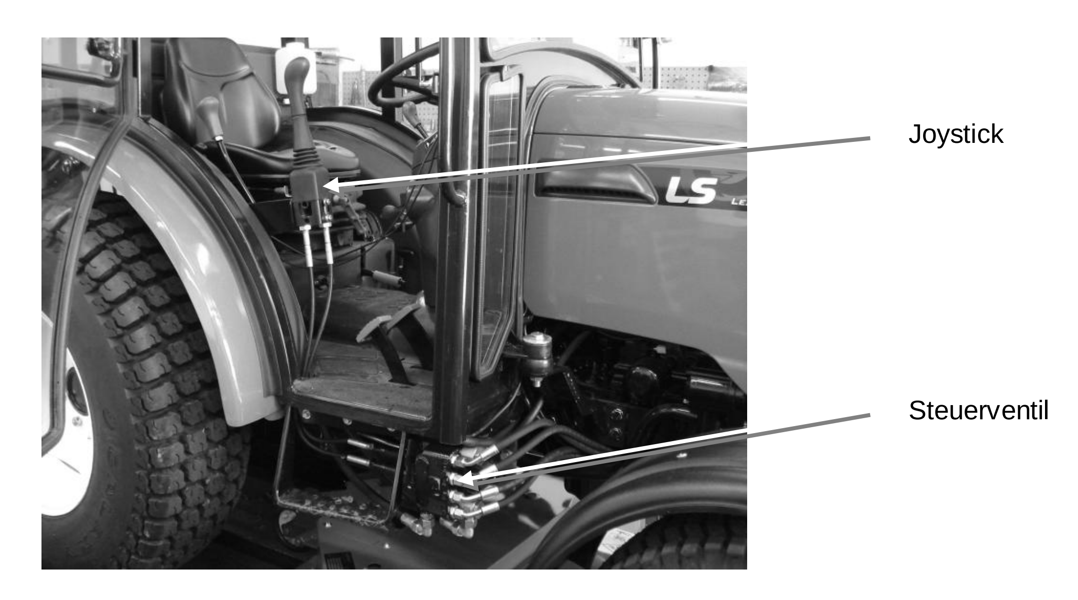


Bild 20: Joystickset inkl. 2-fach Steuerventil

1. Demontieren Sie den bestehenden Verteilerblock mit Halterung unter dem rechten Trittbrett Ihres Traktors und die zu diesem Verteilerblock führenden drei Hydraulikleitungen (Rohrleitungen).

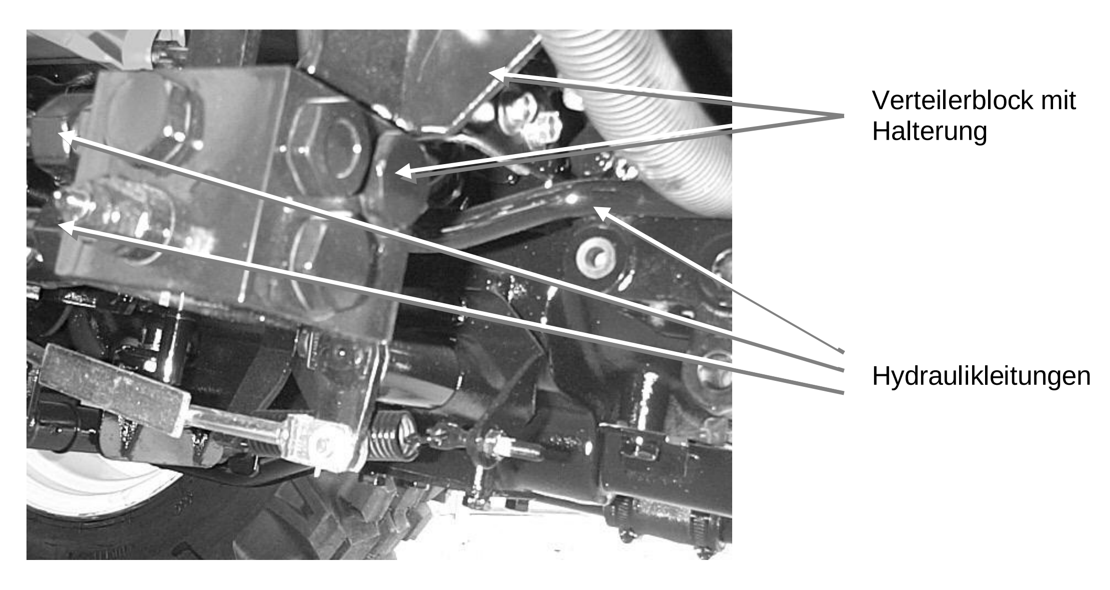


Bild 21: Verteilerblock

2. Befestigen Sie die Halterung mit dem Steuerventil an die Position unter dem Trittbrett.

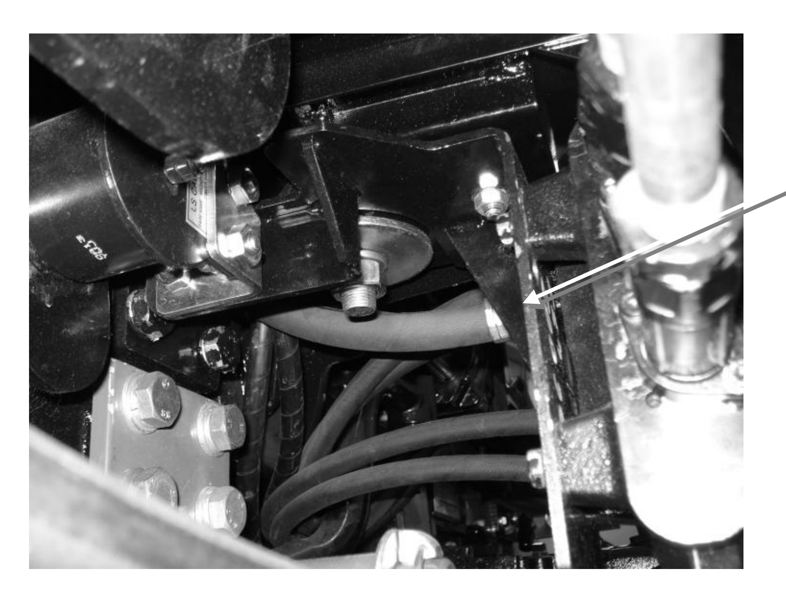


Bild 22: Halterung Steuerventil

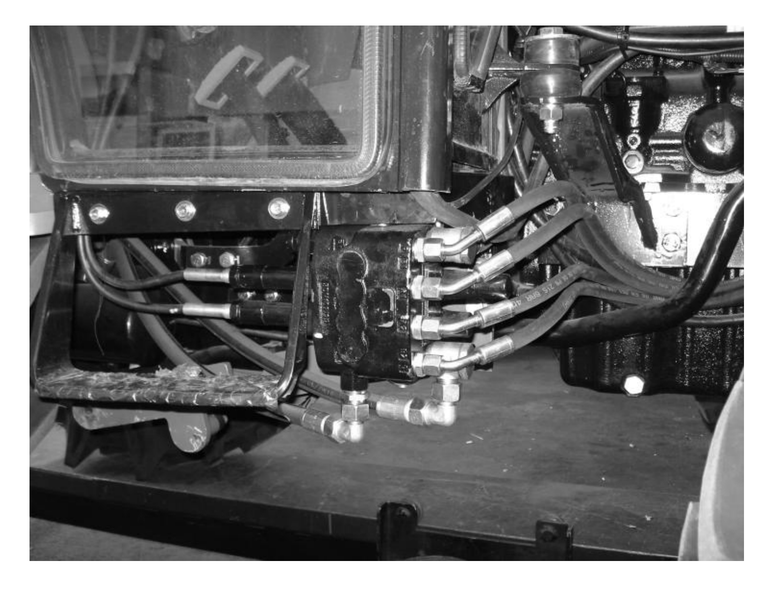


Bild 23: Steuerventil

3. Montieren Sie den Joystick mit Halterung zusammen mit den Bowdenzügen an die auf folgenden Bildern dargestellte Position. Führen Sie die Bowdenzüge durch die zwischen Trittbrett und Kotflügel vorhandene Aussparung. Für die Befestigung der Joystickhalterung am Traktor sind bereits Bohrungen am Kotflügel vorhanden.

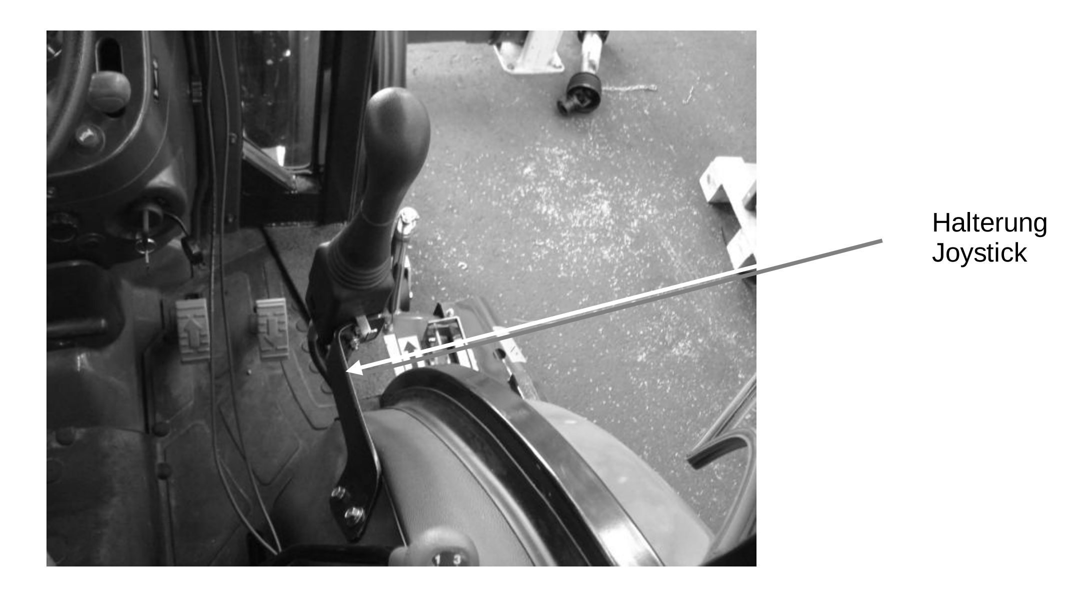


Bild 24: Halterung für Joystick

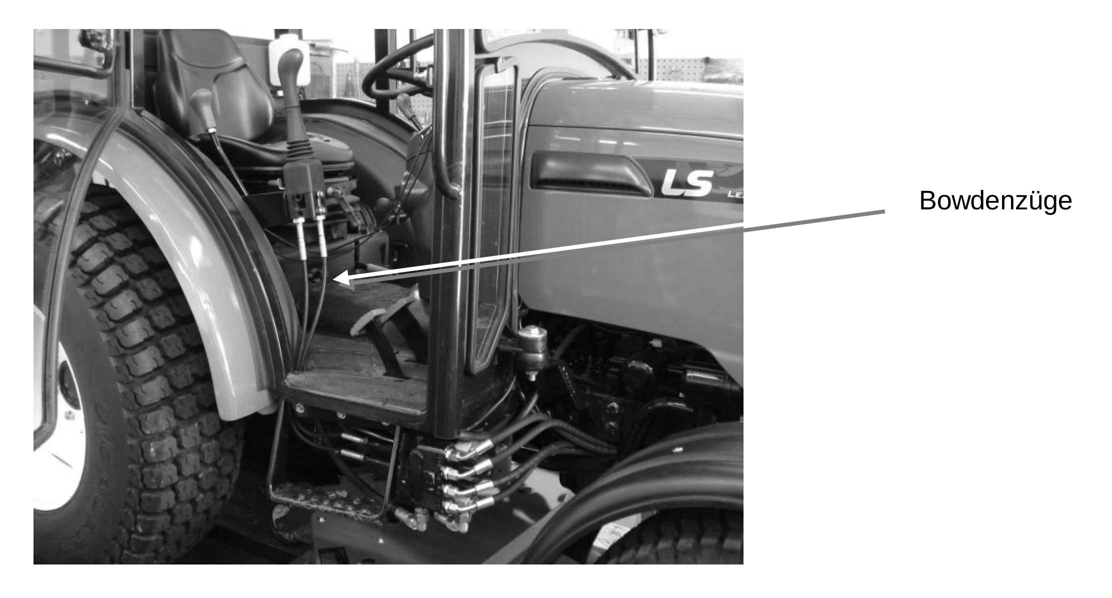


Bild 25: Joystick mit Bowdenzügen

4. Verlegen Sie nun die im Lieferumfang enthaltenen Hydraulikleitungen (Schläuche) mit Verschraubungen und Winkelstücken zwischen Steuerventil und Traktorhydraulik wie in den folgenden Bildern dargestellt.

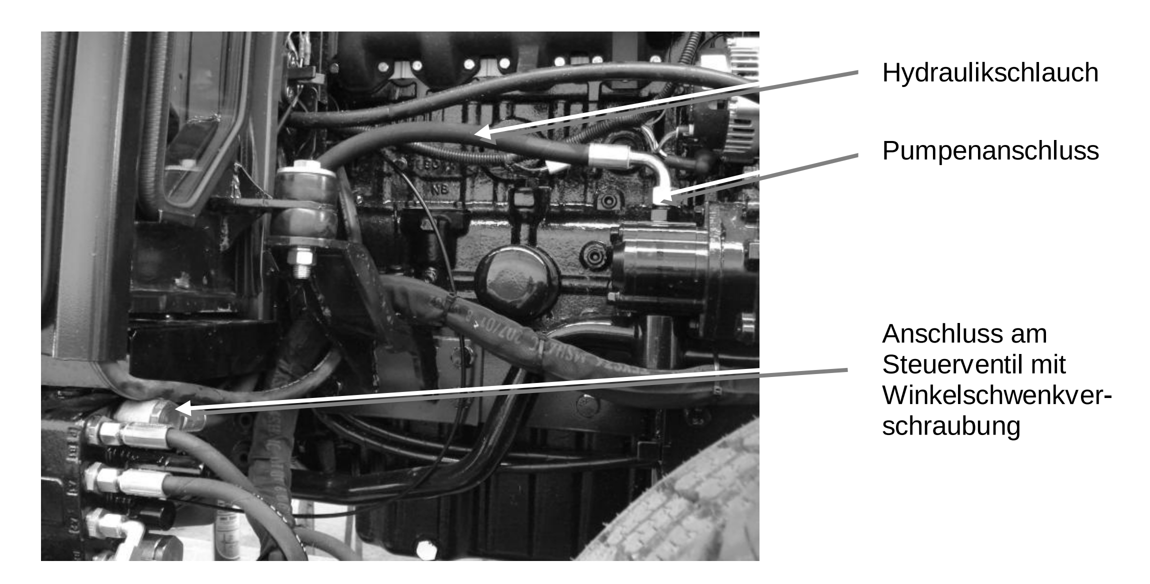


Bild 26: Pumpenanschluss

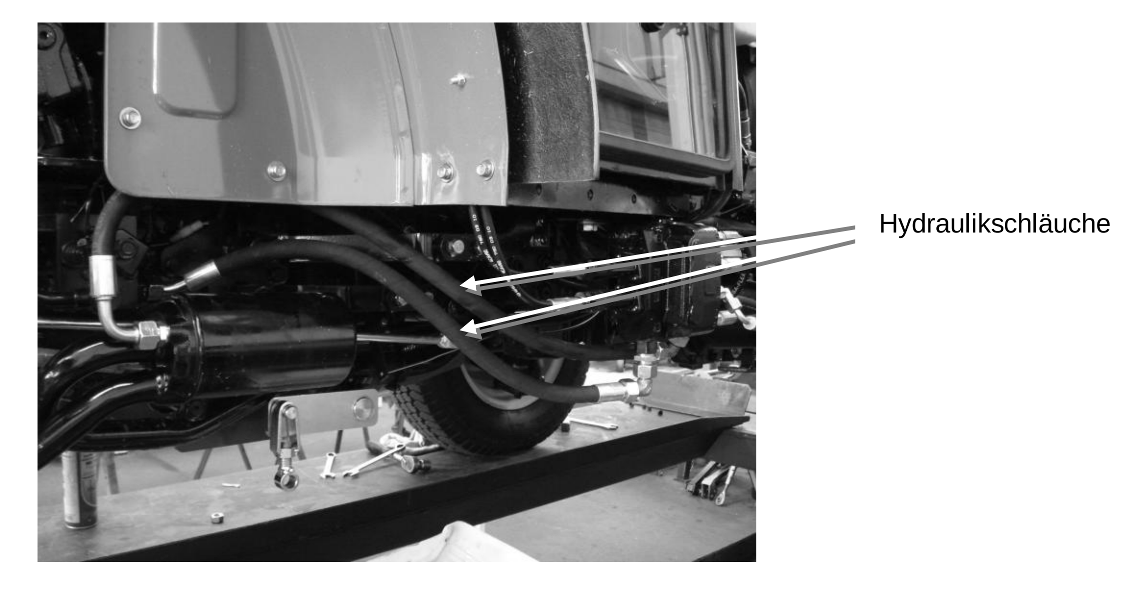
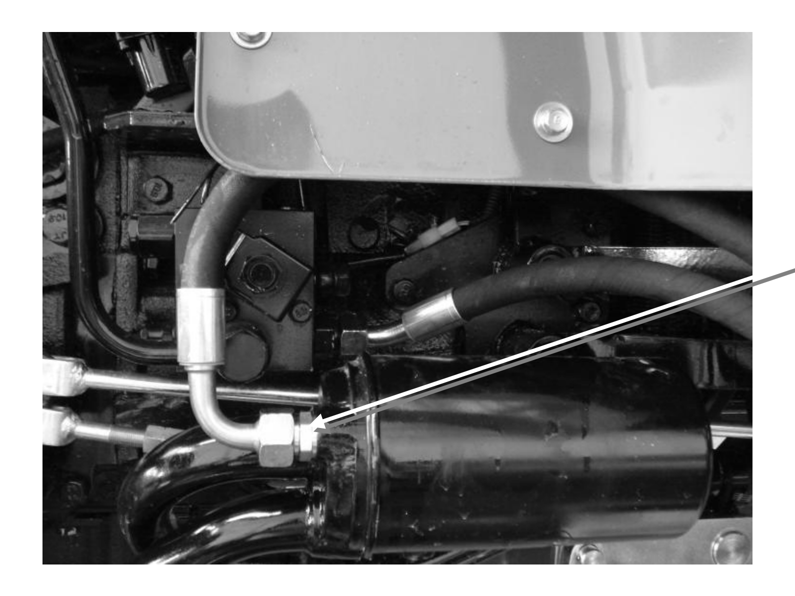
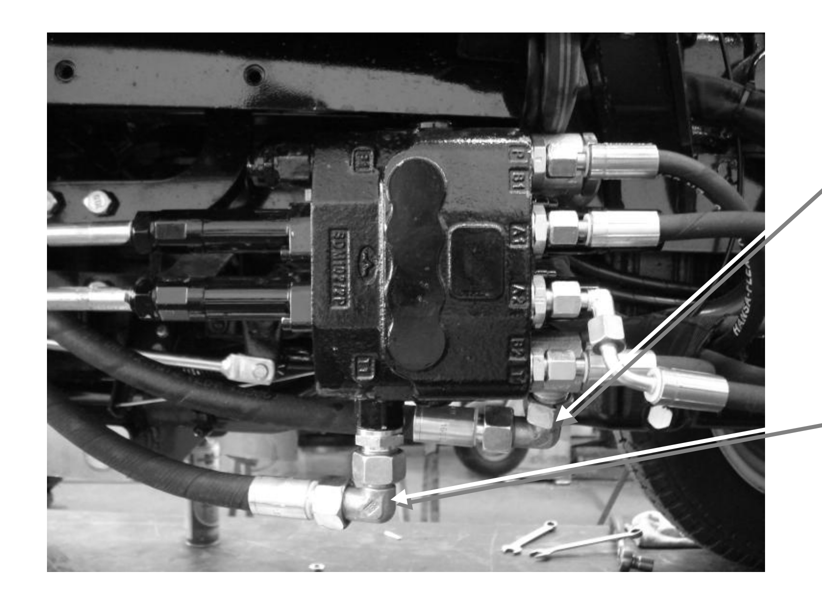


Bild 27: Schlauchverlegung nach hinten



GE-Verschraubung
3/8“ 15L

Bild 28: Hydaulikanschlüsse hinten



Winkelschwenkver-
schraubung und Win-
kelverschraubung

GE-Verschraubung
und Winkelver-
schraubung

Bild 29: Hydraulikanschlüsse am Steuerventil

4 Bedienung



Achtung!
Beachten Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die Hinweise auf Sicherheit und Handhabung für die Bedienung des gesamten Gerätes und der Verbindung zum Traktor. Ferner ist vor Inbetriebnahme sicherzustellen, dass das Fahrzeug der Straßenverkehrs- und Zulassungsordnung entspricht.

Der Frontkraftheber darf nur in Betrieb genommen werden, wenn alle Schutzvorrichtungen angebracht und in vollem Umfang funktionstüchtig sind. Der Bediener muss sich vor Arbeitsbeginn mit der Einrichtung vertraut machen und sich von der Funktionstüchtigkeit des gesamten Gerätes überzeugen.

Bewegliche Gegenstände und Einrichtungen (Seile, Ketten, Gestänge u. ä.) sind vor dem Transport oder Fahrten auf öffentlichen Straßen ausreichend zu sichern um Unfälle oder eine Gefährdung Dritter auszuschließen.

4.1 Anbauvarianten für das Kuppeldreieck

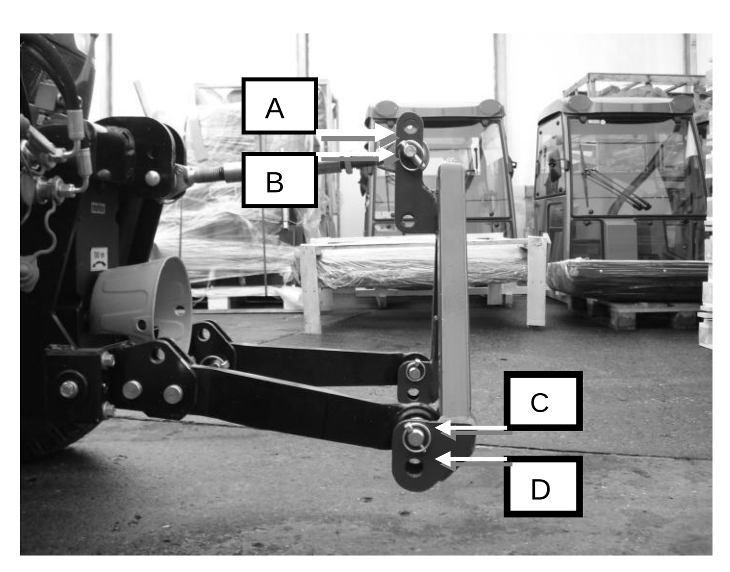


Bild 30: Kuppeldreieck

Sie können am Kuppeldreieck vier verschiedene Einstellungen vornehmen (siehe dazu Bild 27). Positionieren Sie die Bolzen in die entsprechenden Bohrungen um die gewünschte Einstellung zu erreichen.

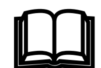
Standard
Kuppeln Sie das Dreieck in den Punkten A und C.

Standard mit stärkerem Einzug
Kuppeln Sie das Dreieck in den Punkten B und C.

erhöhter Hub um 45 mm
Kuppeln Sie das Dreieck in den Punkten B und D.

erhöhter Hub um 45 mm mit stärkerem Einzug
Kuppeln Sie das Dreieck in den Punkten A und D.

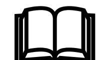
4.2 Anbaugeräte an- und abkuppeln



Hinweis!
Beachten Sie die Achslasten nach den Angaben des Traktorherstellers

1. Fahren Sie vorwärts mit dem Traktor vor das Anbaugerät.
2. Senken Sie den Frontkraftheber hydraulisch ab.
3. Fahren Sie langsam an das Anbaugerät heran, bis das Kuppeldreieck des Traktors unter dem Kuppeldreieck des Anbaugerätes ist.
4. Heben Sie den Frontkraftheber langsam hydraulisch an, bis das Anbaugerät etwas angehoben wird.
5. Sichern Sie das Anbaugerät mit der entsprechenden Dreiecksverriegelung. Die Dreiecksverriegelung hängt von der Art des Anbaugerätes ab.

4.3 Absenksicherung für Frontaushebung



Hinweis!
Verwenden Sie die Absenksicherung bei:
– Straßenfahrten
– Fahrten zwischen Arbeitsorten
– Reinigungs- und Wartungsarbeiten



Bild 31: Absenksicherung entriegelt dargestellt

1. Heben Sie den Frontkraftheber an.
2. Betätigen Sie den Absperrhahn durch Herausziehen und Schwenken um 90 Grad zu den Hydraulikleitungen. Die Absenksicherung ist nun verriegelt.



Hinweis!
Vermeiden Sie es unbedingt, bei verriegelter Absenksicherung den Front-kraftheber über den Steuerhebel des Traktors abzusenken.
Teile des Frontkrafthebers könnten sonst beschädigt werden!

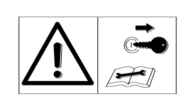
5 Instandhaltung

5.1 Allgemeines



Achtung!
Verletzungen an Personen oder Beschädigungen am Traktor und den Anbaugeräten können eintreten.
Überprüfen Sie vor jedem Einsatz der Anbaugeräte alle sicherheitsrelevanten Teile, die Hydraulikverbindungen und alle Schraubverbindungen.

5.2 Wartung



Achtung!
Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile.
Ziehen Sie den Zündschlüssel heraus, bevor Sie Instandhaltungsarbeiten am Gerät durchführen.

Nach 25 Betriebsstunden, zu Saisonbeginn, Saisonende oder längerer Stillstandszeit.

- fetten Sie die beweglichen Teile des Gerätes
- fetten Sie die Lager am Zapfwellendurchtrieb.
- fetten Sie die Absenksicherung
- fetten Sie den Arretierbolzen
- kontrollieren Sie Sitz, Zustand und Dichtheit der Hydraulikleitungen

kontrollieren Sie vor bzw. nach jedem Einsatz alle Schraubverbindungen auf festen Sitz und ziehen diese gegebenenfalls nach



Achtung!
Reparaturen an unter Spannung oder Druck stehenden Teilen (Federn, Druckspeicher) setzen ausreichende Kenntnisse und vorschriftsmäßiges Werkzeug voraus und dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden.



Hinweis!
Ersetzen Sie jede verschlissene und nicht mehr funktionstüchtige Schutzeinrichtung!

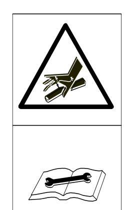


Hinweis!
Verwenden Sie ausschließlich original matev-Ersatzteile.

5.3 Instandhaltung der Hydraulikanlage



Achtung!
Hydraulikanlage steht unter hohem Druck.
Austretende Flüssigkeiten (Hydrauliköl) können die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen.



Achtung!
Stellen Sie unbedingt den Motor ab und machen die Anlage drucklos bevor Arbeiten an der Hydraulikanlage durchgeführt werden.

- Kontrollieren Sie regelmäßig die Hydraulikleitungen und ersetzen diese bei Beschädigungen sowie Alterungserscheinungen.
- Sperren Sie die Hydrospeicher oder machen diese drucklos bevor Sie arbeiten an der Hydraulik durchführen.

6 Reparatur

Bei Störungen, Problemen oder anderen Hinweisen wenden Sie sich
bitte an Ihren Verkaufsberater oder direkt an die:

matev GmbH
Nürnberger Str. 50
90579 Langenzenn
Tel. (Zentrale): 09 101/90 87-0

Tragen Sie bitte hier die Artikel– und Fahrgestellnummer ein.
Sie finden diese am Typschild des Gerätes.

Artikelnummer:...

Fahrgestellnummer: ....

7 Entsorgung

Die Anbaugeräte müssen entsprechend den geltenden Vorschriften der Gemeinde oder des Landes entsorgt werden.

Je nach Material führen Sie die Teile dem Restmüll, dem Sondermüll oder dem Recycling zu.

Die Firma matev übernimmt keine Entsorgung.

8 Gewährleistung

Die Gewährleistungsbestimmungen entnehmen Sie bitte unseren allgemeinen Lieferbedingungen.

matev GmbH
Nürnberger Str. 50
90579 Langenzenn

9 Technische Daten und Zubehör

9.1 Technische Daten

Frontkraftheber	Daten
Hydraulikzylinder	zwei doppelt wirkende, seitlich angeordnete Zylinder
Hubkraft	Beachten Sie die zulässigen Achslasten des Fahrzeugs!
Unterarme	abnehmbar bzw. hochklappbar
Kuppeldreieck	für Frontladeranbau abnehmbar
Gewicht	56 kg

9.2 Zubehör

Zubehör	Bestellnummer
Frontzapfwelle	131 7260
Ausbausatz Kat.0	131 7314
Ausbausatz Kat.0 kurz	131 7339
Ausbausatz Kat.1 mit Schnellfanghaken	131 7270
Rahmenunterzug	131 7261
Hydraulik Verlängerungssatz	131 7354
Joystick-Set inkl. 2-fach Steuerventil	131 7341

10 Abbildungsverzeichnis

11 EG - Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung für eine Maschine zur Bestätigung der Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und mit den zu ihrer Umsetzung erlassenen Rechtsvorschriften.

Der Hersteller	matev GmbH Nürnberger Str. 50 90579 Langenzenn
erklärt, dass die Maschine	FPS-LS R50 131 7255 Frontkraftheber 131 7260 Frontzapfwelle 131 7261 Rahmenunterzug 131 7354 Hydraulik Verlängerungssatz 131 7341 Joystickset inkl. 2-fach Steuerventil

mit den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG und mit den sie umsetzenden nationalen Rechtsvorschriften übereinstimmt.

Der Unterzeichner ist bevollmächtigt, die technischen Unterlagen zusammenzustellen.

Die Anschrift ist die des Herstellers.

Datum / Unterschrift Juni 2011 ....

Name des Unterzeichners Georg Hemmerlein
Angaben zum Unterzeichner Geschäftsführer